



DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

IAESTE – Weltweiter Praktikantenaustausch

NORD- UND MITTELAMERIKA

Jamaica
Kanada
Mexiko
Nicaragua
Panama
Vereinigte Staaten
von Amerika

SÜDAMERIKA

Argentinien
Bolivien
Brasilien
Chile
Ecuador
Kolumbien
Peru

AFRIKA

Ägypten
Gambia
Ghana
Kenia
Mosambik
Nigeria
Südafrika
Tansania
Tunesien

EUROPA

Belgien
Bosnien und Herzegowina
Dänemark
Finnland
Griechenland
Großbritannien
Irland
Kroatien
Litauen
Malta
Mazedonien FYR
Niederlande
Norwegen
Österreich
Polen
Portugal
Rumänien
Schweden
Schweiz
Serbien
Slowakei
Slowenien
Spanien
Tschechische Republik
Ungarn
Weißrussland
Zypern

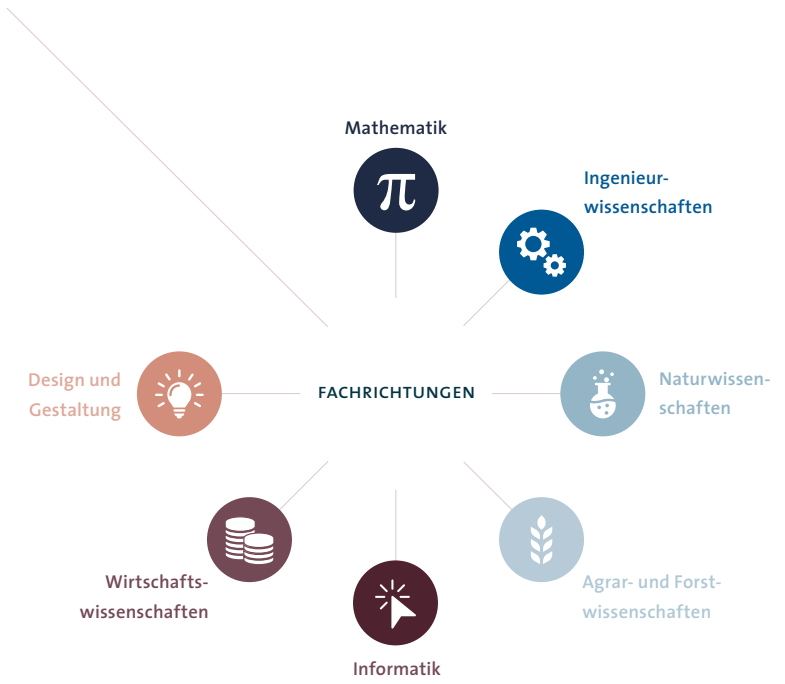
ASIEN

Afghanistan
Bangladesch
China (inkl. Hong Kong und Macao)
Indien
Indonesien
Iran
Israel
Japan
Jordanien
Kasachstan
Katar
Korea (Republik)
Korea (DVR)
Libanon
Mongolei
Nepal
Oman
Pakistan
Palästinensische Gebiete
Philippinen
Russland
Saudi Arabien
Sri Lanka
Syrien
Tadschikistan
Thailand
Türkei
Ukraine
Usbekistan
Vereinigte Arabische Emirate
Vietnam

AUSTRALIEN

Australien
Neuseeland







ÜBER 80
LÄNDER

360.000
PRAKTIKANTEN
WELTWEIT

71.000 IN
DEUTSCHLAND



WELTWEITER PRAKTIKANTENAUSTAUSCH

Die „International Association for the Exchange of Students for Technical Experience“, kurz IAESTE, wurde im Jahre 1948 als unabhängige, internationale Organisation gegründet.

Ihr Ziel ist es, hauptsächlich Studierenden der Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie der Land- und Forstwirtschaft schon während ihres Studiums Praxiserfahrungen im Ausland zu ermöglichen.

Als gemeinnützige, nicht politisch ausgerichtete Organisation geht es der IAESTE darum, die professionelle Entwicklung der Programmteilnehmer zu verbessern und zum größtmöglichen Nutzen von Betrieben, akademischen Institutionen und Studierenden tätig zu sein. Zugleich zielen die internationalen Praktika darauf ab, die Verständigung zwischen den Völkern zu fördern.

Die Bundesrepublik Deutschland ist seit 1950 Mitglied und wird durch das Deutsche Komitee der IAESTE im Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) vertreten. Das Auswärtige Amt (AA) unterstützt die IAESTE finanziell.

Seit der Gründung sind weltweit mehr als 360.000 Praktikanten in über 80 Ländern vermittelt worden, darunter 71.000 in Deutschland.

Die IAESTE ist damit die weltweit größte Praktikantenaustauschorganisation für Studierende der Ingenieur- und Naturwissenschaften.



IAESTE
Germany



GELEITWORT DES BUNDESPRÄSIDENTEN



Die offene Gesellschaft lebt vom Austausch. Und von Institutionen, die diesen Austausch befördern und organisieren. So wie die *International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IAESTE)*, die bereits seit 1948 weltweit Praktikumsplätze für Studierende der Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie der Land- und Forstwirtschaft vermittelt. Ich freue mich, dass IAESTE jungen Menschen diese Chance ermöglicht. Studierende erhalten so die Gelegenheit, ihren Erfahrungshorizont zu erweitern, bereits Gelerntes in der Praxis zu erproben und wichtige Kompetenzen und Qualifikationen für ihre künftige berufliche

Tätigkeit im In- oder Ausland zu erwerben und zu vertiefen. Die mehrwöchigen Praktika bieten zugleich einen besonderen Rahmen, in den Alltag des Gastlandes einzutauchen – und bilden so ein gutes Fundament nicht nur für wissenschaftlichen und wirtschaftlichen, sondern auch für den zwischenmenschlichen und (inter-)kulturellen Austausch. Auch die teilnehmenden Unternehmen, die im globalen Wettbewerb auf hochqualifizierte und zugleich international erfahrene und vernetzte Fach- und Führungskräfte angewiesen sind, profitieren von diesem Programm. Die mit IAESTE gemachten Erfahrungen sind dabei nicht nur für die teilnehmenden Studierenden und Unternehmen eine Bereicherung, sondern das Programm insgesamt steht zugleich beispielhaft für eine Haltung, die der Welt und den Menschen offen zugewandt ist.

Ich würde mich freuen, wenn die deutsche Wirtschaft dieses Programm auch in Zukunft mit zahlreichen Praktikumsplätzen für Studierende aus dem Ausland unterstützte, und wenn viele Studierende dieses Angebot nutzten. IAESTE wünsche ich für seine wichtige Arbeit auch weiterhin viel Erfolg!

Frank-Walter Steinmeier



Bild: © DAAD/ Christian Lord Otto





ERFAHRUNGEN MIT IAESTE

“Be it my internship in Merseburg, or backpacking through Europe, if I had to describe it all in one word? Magical. I absolutely fell in love with this beautiful country & the people. It was an experience of a lifetime which wouldn’t have been possible without IAESTE! From learning so much during my research work to learning about German culture and its history, the internship couldn’t have been any better! PS Berlin, Oh my oh my!”

Lovein Thomas (Indien), Merseburg

„Seitdem ich bei IAESTE mitarbeite, habe ich verschiedenste Möglichkeiten gehabt, über den Tellerrand des Studiums hinauszuschauen, viele verschiedene tolle Leute kennenzulernen und mit ihnen zu arbeiten. Sowohl die nationalen als auch die internationalen Events bieten sehr gute Möglichkeiten, Kompetenzen aufzubauen, zu erweitern und anzuwenden.“

Gerhard Grevelmann, IAESTE Lokalkomitee Bochum

„Ich hatte die Chance mit IAESTE ein dreimonatiges Praktikum am Studienzentrum für Kernenergie (SCK•CEN) in Mol, Belgien zu absolvieren. Ich genoss dort die sehr gute Laborausstattung und die hervorragende Betreuung sowie das aufregende Leben in einem internationalen wissenschaftlichen Umfeld. Ich konnte neben hilfreichen Fachkenntnissen auch die richtige Art, italienische Pasta zuzubereiten, mit nach Hause bringen. Die Krönung meines Praktikums war ein Besuch der IAEA (International Atomic Energy Agency) in Wien, was ich mir als Pharmazeutin nie erhofft hätte.“

Chloé Marchetti, Belgien

+ ERFahrungen mit IAESTE

„Ich arbeite nun schon seit 15 Jahren mit den IAESTE-Mitarbeitern zusammen und übernehme Studentische Praktikanten für drei Monate. Mir gefällt die Zusammenarbeit mit IAESTE-Praktikanten sehr. Der DAAD ist eine Organisation, die viel Wert auf die Vorabauswahl von Studenten legt, die Studenten können immer schon etwas deutsch, die Studenten sind motivierte und häufig sehr qualifizierte Studenten. Natürlich sind 3 Monate eine kurze Zeit um in der Zusammenarbeit entsprechende Lernerfolge zu verzeichnen, aber manches Mal habe ich das Gefühl, dass die ausländischen Studenten wirklich zu mir kommen, weil sie von Ihrer Ausbildung und Weiterentwicklung besonderes erwarten und hier auch einiges erreichen können. Auch habe ich schon manchmal ehemalige IAESTE-Praktikanten später nach ihrem Studium in Form eines festen Anstellungsverhältnisses übernehmen können, indem ich den Kontakt mit ihnen, auch über die Landesgrenzen hinaus, halten konnte. Es gefällt mir sehr, internationale Mitarbeiter zu haben, eine wichtige Voraussetzung stellt dabei die deutsche Sprache dar.“

Anja Beecken, Anja Beecken Architekten Gesellschaft von Architekten und Energieberatern mbH

„Seit Jahren arbeitet die KISTERS AG mit dem Deutschen Komitee der IAESTE bei der Beschäftigung ausländischer Praktikanten zusammen. Die IAESTE führt eine Vorauswahl unter den Bewerbern durch und schlägt dem Unternehmen nur fachlich geeignete Kandidaten vor, dadurch werden die Personalverantwortlichen in unserem Haus erheblich entlastet. Besonders wichtig ist für uns, dass die IAESTE die soziale Betreuung der Praktikanten und Praktikantinnen übernimmt – die ehrenamtlichen Mitglieder der IAESTE-Lokalkomitees finden geeigneten Wohnraum, begleiten die ausländischen Gäste bei Behördengängen und organisieren ein Freizeitprogramm. Als Arbeitgeber sind wir damit nur für die fachliche Betreuung verantwortlich.“

Dr. Heinz-Josef Schlebusch, KISTERS AG



Bild: © DAAD/ Christian Lord Otto





+ ÜBER GRENZEN HINWEG



Seit seiner Gründung im Jahr 1925 kooperiert der DAAD mit der Wirtschaft. Im Rahmen des IAESTE-Programms organisiert er mit Partnern im Ausland seit 1950 den weltweiten Austausch von Studierenden, die in Fachpraktika bei WUnternehmen und Institutionen vermittelt werden.

Im internationalen Wettbewerb um die besten Köpfe bietet die Teilnahme am IAESTE-Programm den deutschen Unternehmen ebenso wie den wissenschaftlichen Einrichtungen einen einzigartigen Rahmen, um „high potentials“ aus Ingenieur- und Naturwissenschaften und Führungskräfte von morgen aus der ganzen Welt kennenzulernen. Im Gegenzug

bekommen auch deutsche Studierende einen Praktikumsplatz im Ausland und erwerben so wertvolle interkulturelle Kompetenzen, die ihnen helfen, nach dem Studienabschluss auf internationalen Märkten erfolgreich zu sein.

Ich appelliere an Wirtschaft, Forschungs- und Hochschuleinrichtungen in Deutschland, im eigenen Interesse auch weiterhin – und verstärkt – Praktikumsplätze für dieses internationale Austauschprogramm bereitzustellen.

Prof. Dr. Margret Wintermantel
Präsidentin des DAAD



+ INTERESSE GEWECKT?

Weitere Informationen finden Sie unter

🌐 www.iaeste.de

Oder melden Sie sich direkt bei uns

📞 +49 228 882 231

✉ iaeste-germany@daad.de

www.iaeste.de



ABLAUF

NOVEMBER

Lokale IAESTE-Betreuungsstellen (Local Committees oder LCs) informieren und motivieren Studierende

Studierende registrieren sich bei ihrer lokalen Betreuungsstelle, Ermittlung des Platzbedarfs

Einwerbung von Praktikumsangeboten in Wirtschaftsunternehmen und Forschungseinrichtungen. Interessierte Arbeitgeber registrieren sich unter www.iaeste.net

AB MAI

Durchführung der Praktika. Lokale Betreuungsstellen organisieren ein Sommerprogramm mit Informations- und Kulturveranstaltungen, Exkursionen

AB APRIL

Arbeitgeber entscheiden über die Akzeptierung der Praktikant/inn/en. Lokale Betreuungsstellen kontaktieren die akzeptierten Praktikant/inn/en und organisieren Wohnraum

HERBST/WINTER

Evaluation der durchgeführten Praktika durch Arbeitgeber und Praktikant/inn/en

GANZJÄHRIG

Während des gesamten Jahres: Kurzfristige Praktikumsangebote werden über die IAESTE-Exchange-Plattform angeboten. Die Lokalkomitees organisieren auch außerhalb der Hauptsaison (Mai-Oktober) Wohnraum und kleinere Betreuungsmaßnahmen.



DEZEMBER

IAESTE-Nationalkomitees senden Bedarfslisten an ausländische IAESTE-Komitees in über 80 Partnerländern



JANUAR

Austausch der Platzangebote im Verhältnis 1:1 während der „Annual Conference“



FEBRUAR/MÄRZ

National Committees nominieren Bewerber/innen. Lokale Betreuungsstellen planen das Betreuungsprogramm.



FEBRUAR

Zuordnung der ausländischen Praktikumsangebote an die fachlich am besten qualifizierten Bewerber/innen. Bewerber registrieren sich über die IAESTE Exchange Platform unter www.iaeste.net

HERAUSGEBER DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service
Kennedyallee 50, 53175 Bonn

www.daad.de

Referat: ST 41 – Auslandsschulen, Praktika und Hochschulsommerkurse

PROJEKTKOORDINATION Felicitas Schnabel, DAAD

LAYOUT DITHO Design GmbH, Köln

DRUCK Köllen Druck + Verlag GmbH, Bonn

AUFLAGE Januar 2018 – 5.000 Stück

COVERFOTO © shutterstock.com/ goodluz

© DAAD

Diese Publikation wird aus Zuwendungen des Auswärtigen Amtes an den DAAD finanziert.

www.daad.de